

Herrn Bürgermeister
Dr. Karl-August Morisse

- im Hause -

24. Januar 2007

Dringlichkeitsantrag

Umstrukturierung der Polizei Pulheim

Sehr geehrter Herr Dr. Morisse,

mit Bezug auf die zurzeit durchgeführte Umstrukturierung der Kreispolizeibehörde des Rhein-Erft-Kreises und den sich hieraus ergebenden negativen Auswirkungen für die Polizeiwache Pulheim sehen wir die dringende Notwendigkeit, hier aktiv zu werden.

Wir bitten Sie daher, folgenden Dringlichkeitsantrag auf die Tagesordnung der Ratssitzung am 6. Februar 2006 zu setzen:

Der Rat der Stadt Pulheim beauftragt die Verwaltung, wie folgt aktiv zu werden:

1. Der Ministerpräsident des Landes NRW und der Landrat des Rhein-Erft-Kreises werden aufgefordert, die Umstrukturierung der Kreispolizeibehörde und somit der Polizeiwache Pulheim in ihrer momentan geplanten Form zu stoppen und die in Pulheim durchgeführten Änderungen rückgängig zu machen.
2. Der Bürgermeister setzt sich beim Ministerpräsidenten dafür ein, dass die Kriminalpolizei in ihrer bisherigen Form dauerhaft in Pulheim verbleibt.
3. Der Landrat wird aufgefordert, im Detail zu erläutern, wie es zu den angeblich 44 neuen Polizeibeamten im Streifendienst kommt und wie viele hiervon in Pulheim eingesetzt werden.

Begründung:

Eine Verlagerung der Kriminalpolizei von Pulheim nach Bergheim führt zu einer eindeutigen Verschlechterung für die Pulheimer Bürgerinnen und Bürger. Da neben dem Wachleiter inzwischen auch schon weitere Polizeibeamte aus Pulheim abgezogen wurden, sehen wir kurze Reaktionszeiten und die wichtige Nähe zur Pulheimer Bevölkerung in Gefahr.

Mit freundlichem Gruß

f.d.R.

gez. Klaus Groth

Renate Thiel